



Die Nachwuchskampagne der KV Hessen

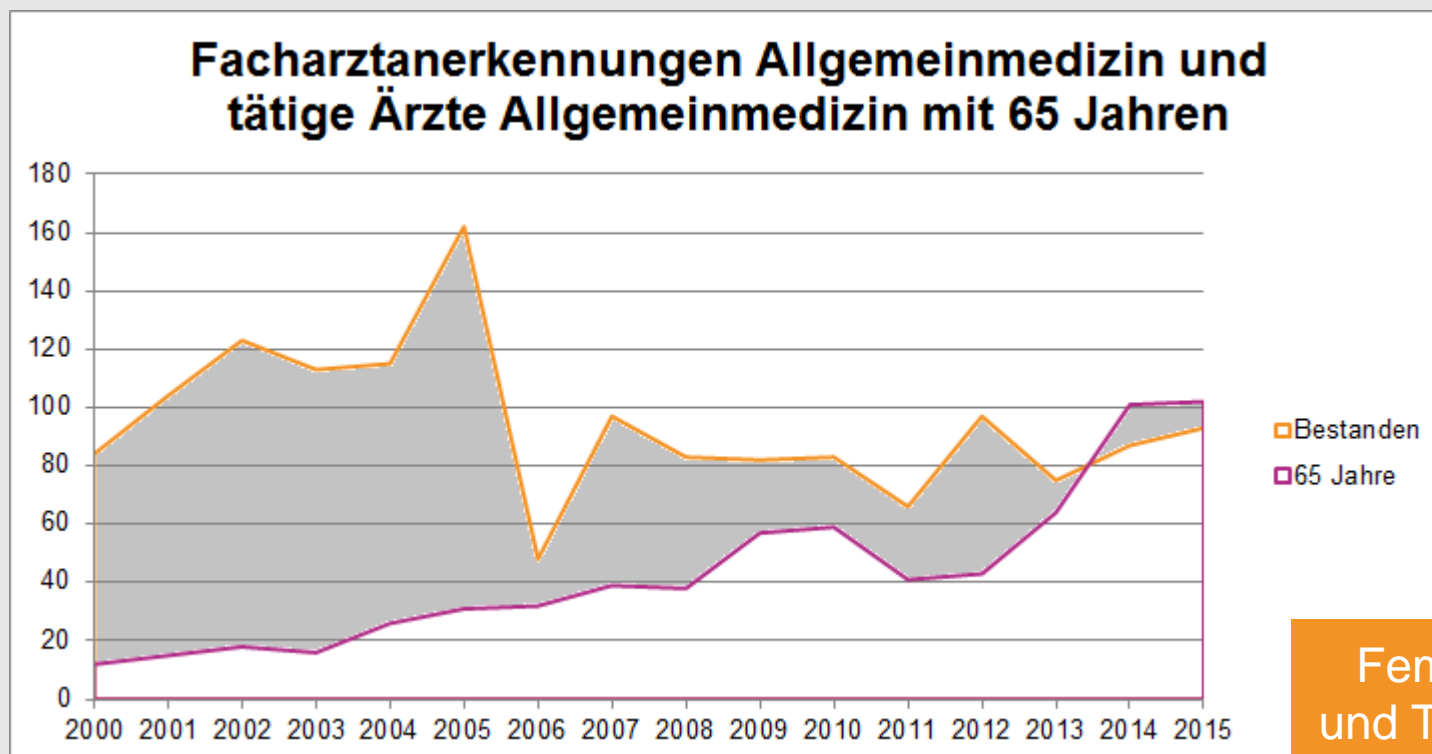
Kassenärztliche Vereinigung Hessen

Dr. Günter Haas, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender
07.07.2016

Die Ausgangs- lage

Demographie und die
Generation Y

Angespannte Nachfolge, selbst wenn alle Absolventen bleiben

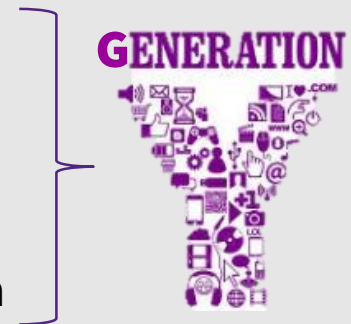


Feminisierung
und TZ-Präferenz
als zusätzliche
Komplikationen

Quellen: LÄKH: Prüfungsstatistik Ärztliche Weiterbildung 1980-2015 und eigene Berechnungen

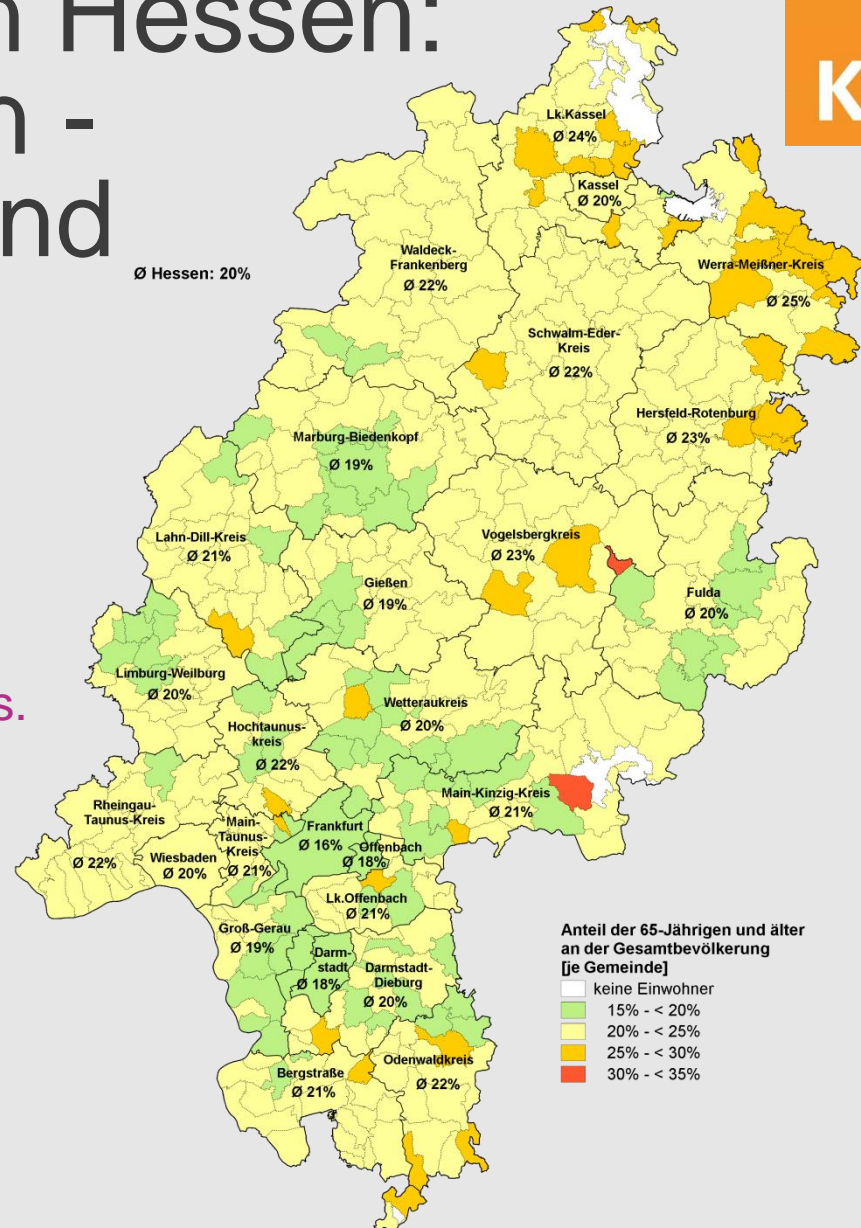
Die Megatrends

1. Wandel des Morbiditätsspektrums
 - ↳ chronische Erkrankungen / Multimorbidität
2. Veränderte Erwartungen des Nachwuchses
 - ↳ u.a. Frauenanteil, Teilzeit- / angestellte Tätigkeit, familienfreundliche Rahmenbedingungen
3. Erhöhte Mobilität, berufliche Flexibilität
 - ↳ geringere örtliche Bindung, (Binnen-)Wanderungen
4. Ländliche Regionen:
 - ↳ „Entleerung“, Alterung, infrastrukturelle Schrumpfung, von gesundheitlicher Unterversorgung bedroht
5. Ballungsgebiete:
 - ↳ fortschreitende Urbanisierung, fachärztlich und akutstationär häufig überversorgt



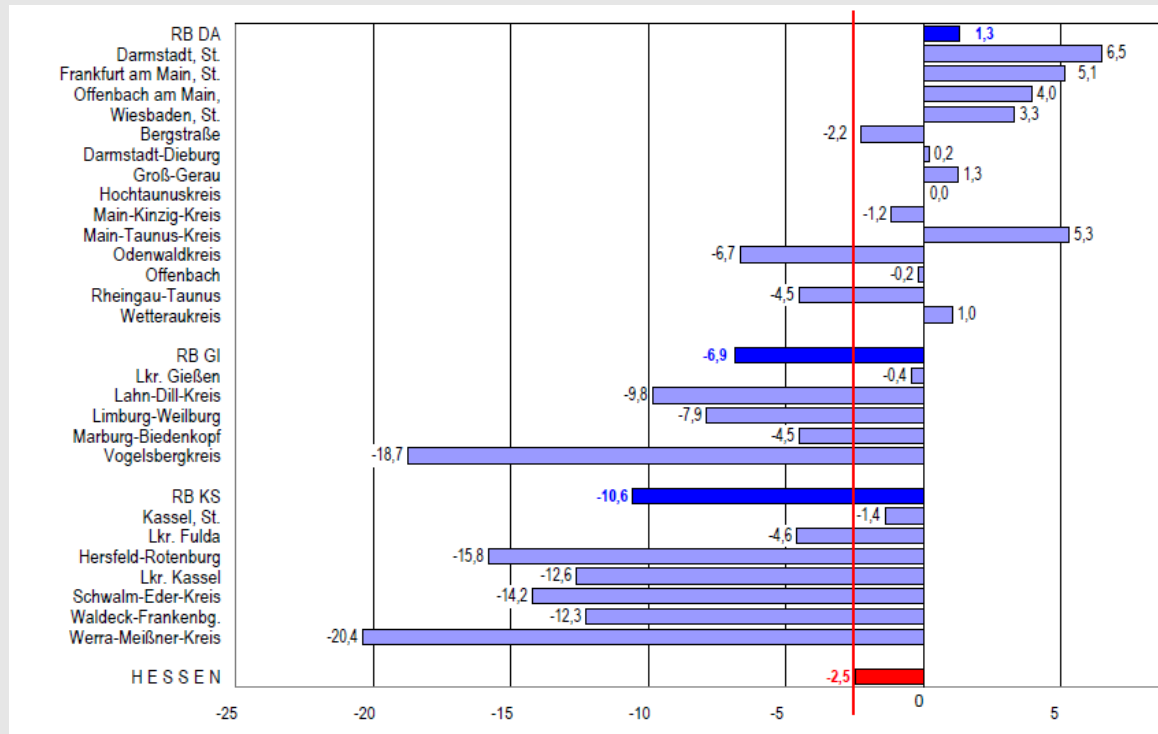
Bevölkerung in Hessen: jung und urban - alt auf dem Land

- Der Anteil der mindestens 65-Jährigen liegt bei **durchschnittlich 20%**.
- Die Spanne reicht von **16% in Frankfurt bis 25% im Werra-Meißner-Kreis**.
- Schon jetzt zugespitzt ist die Situation im nord-östlichen Hessen, im Vogelsbergkreis und im südlichen Hessen.



Negativer Trend, weiter Wanderung in urbane Zentren

Bevölkerungsprognose Hessen 2009-2030



- Der RB Darmstadt wächst, der RB Gießen schrumpft leicht und der RB Kassel stark!
- Die Städte DA, F, OF, WI und der MTK wachsen um 3,3-6,5%.
- Die Kreise WMK, HR und VOG schrumpfen um 15-20%.

Quelle: HessenAgentur: Bevölkerungsvorausschätzung für hess. LK und kreisfreie Städte, Projektion 2010 bis 2030

Demographie Ärzte: vergleichbare Trends



Kreisregion	Arztsitze zum 01.01.2015	Nachbesetzungsbedarf gesamt zum 01.01.2020	
		Absolut	Relativ
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	86,25	37	42,90%
Vogelsbergkreis	69	25	36,23%
Kreis Groß-Gerau	147,55	51,8	35,11%
Landkreis Waldeck-Frankenberg	106,3	36,8	34,62%
Landkreis Darmstadt-Dieburg	147,75	49,75	33,67%
Schwalm-Eder-Kreis	114,75	37,5	32,68%
Stadt Kassel	140,8	45,4	32,24%
Rheingau-Taunus-Kreis	107	34,5	32,24%
Stadt und Landkreis Fulda	153,25	48,25	31,48%
Frankfurt / M.	462,45	144,15	31,17%
Landkreis Werra-Meißner	66,5	20,25	30,45%
Odenwaldkreis	57,5	17,5	30,43%
Main-Taunus-Kreis	133,5	40,5	30,34%
Lahn-Dill-Kreis	172	50,75	29,51%
Landkreis Kassel	152,7	44,8	29,34%
Hessen	3874,35	1135,65	29,31%
Kreis Bergstraße	159,75	45,5	28,48%
Landkreis Gießen	170,85	48,05	28,12%
Wetteraukreis	187,9	52,35	27,86%
Landkreis Marburg-Biedenkopf	161	43	26,71%
Kreis Limburg-Weilburg	105,5	28	26,54%
Main - Kinzig - Kreis	256	66,25	25,88%
Hochtaunuskreis	137,3	34,3	24,98%
Offenbach / Stadt	81	20	24,69%
Landkreis Offenbach	195,75	47	24,01%
Darmstadt-Stadt	107,75	24,25	22,51%
Wiesbaden	194,25	43	22,14%

Um den Stand
der HA-Sitze
vom 1.1.2015
stabil zu
halten,
müssten
bis 2020 ca.
**1.100 Sitze
(ca. 30%)
nachbesetzt
werden.**



Ihre Vorstellungen für das Arbeitsleben

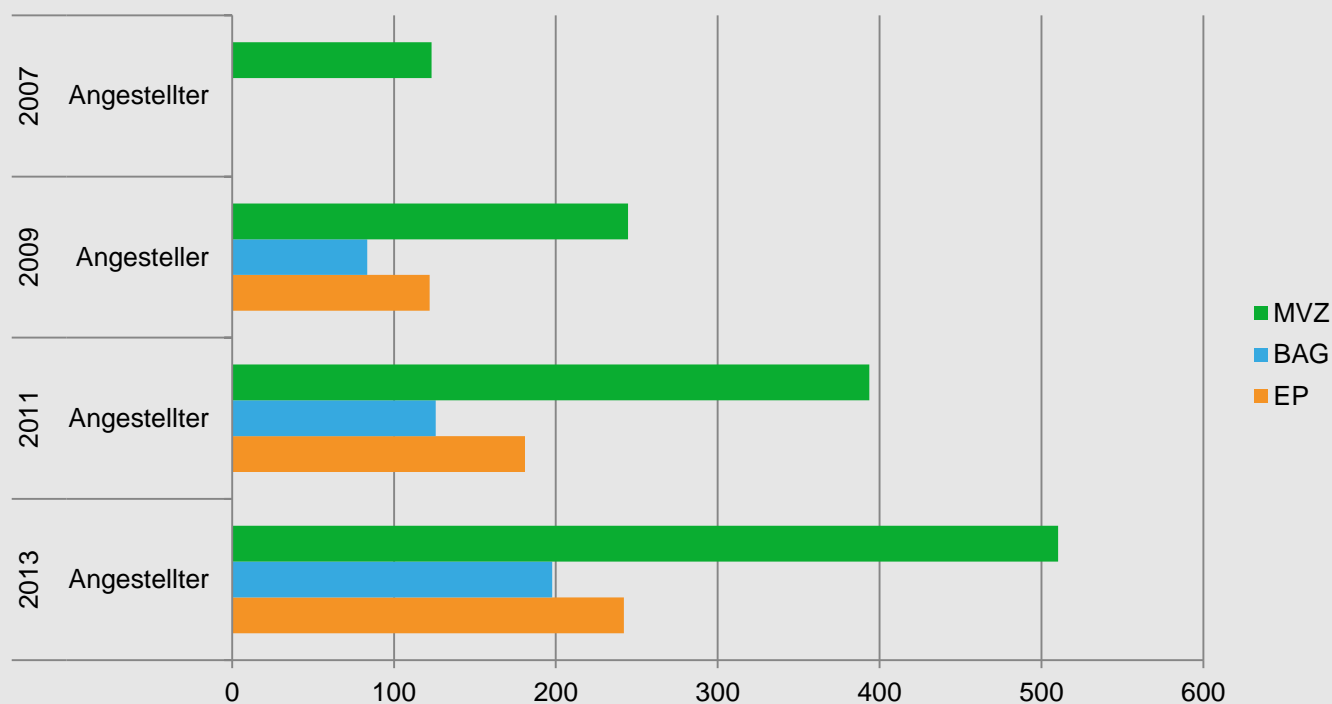


„Leben beim Arbeiten“

- Flexible Arbeitsmodelle
 - Zeitlich flexible und planbare Arbeitseinsätze
 - Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben
 - Mobiles Arbeitsleben
 - Gleichberechtigung und flache Hierarchien, Teamarbeit
 - Freiräume zur Selbstverwirklichung
 - Strukturierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- ➔ All dies lässt sich in der vertragsärztlichen Versorgung realisieren!

Weniger Arbeitsangebot, bei mehr Kooperation und abhängiger Beschäftigung

Die 2007 mit VÄndG eingeführten flexiblen Möglichkeiten ärztlicher Tätigkeit werden zunehmend genutzt.



Die Nachwuchs- kampagne

Sei Arzt. In Praxis.
Leb' Hessen!

Über die Kampagne



- Start der Nachwuchskampagne war Mitte 2013.
- Die KV hat als Zielgruppe Studierende und Ärzte in Weiterbildung zwischen 23 und 30 Jahren im Blick.
- Medizinstudierende werden über die Möglichkeiten einer Niederlassung als Allgemeinmediziner/in oder Facharzt/-ärztin in Hessen informiert.
- Das Programm an den Unis setzt bisher auf drei Eventsäulen:
Winter-Lounge | Sommer-Lounge | Party-Sponsoring
- Unsere Ansprache ist entsprechend. Wir setzen dabei auf Postkarten, Flyer und Poster.
- Bei unseren Medien legen wir mit markigen Motiven wie z.B.
OMAS LIEBLING | DR. HAUS | HOT DOC | DIE NÄCHSTEN BITTE
großen Wert auf eine hohe Wiedererkennung.

Unsere Motive: Sammelobjekte



Diese Motive finden sich wieder auf:

- Postkarten
- Flyern
- T-Shirts
- Blog
- Facebook etc.

Weitere Give-Aways

- Seit 2016 haben wir als zusätzliches Give-Away die **LANDarzte Karte** mit dabei, die bei den Studierenden sehr gut ankommt

JOIN THE ATEAM

Wer weiß schon, wie es nach der Uni weitergeht: Facharzt oder Hausarzt? Angestellt oder in eigener Praxis? In der Stadt oder auf dem Land? Das entscheidest du.

Wir die KV Hessen, unterstützen dich auf deinem Weg durchs Studium, informieren dich über deine Möglichkeiten danach und helfen dir auf dem Weg in die eigene Praxis. Seit 2013 sind wir mit unserer Kampagne „Sei Arzt. In Praxis. Leb' Hessen.“ live vor Ort an den hessischen Universitäten. Denn wir finden, Hessen hat viel zu bieten. Mehr als viele wissen. Und deshalb: „Sei Arzt. In Praxis. Leb' Hessen.“

De willst immer wissen, was wir gerade so machen, willst mit uns in Kontakt kommen oder brauchst Unterstützung? Egal ob PL, Famulatur oder Weiterbildung Allgemeinmedizin: Wir helfen!

www.arztinhessen.de
www.facebook.com/arztinhessen

WHO LET THE DOCS OUT?

In Hessen auf Entdeckertour – 10 Dinge, die du in Hessen gemacht haben solltest!

PRAXIS OF MODERN ARZT

In allen Fragen rund um die Niederlassung, Praxisführung oder Abrechnung helfen und unterstützen wir, wo wir nur können. Und das so gut wie kein Zweites: weil wir uns in der ambulanten Versorgung bestens auskennen.

DIE KVH-BERATUNGSZENTRUM:

- BeratungsCenter Frankfurt**
Georg-Voigt-Str. 15 | 60325 Frankfurt/Main
Tel 069 79502-604 (Team Beratung) oder -602 (Info Line)
Neue Adresse ab voraussichtlich Spätsommer 2016:
Europa-Allee 90 | 60486 Frankfurt/Main
- BeratungsCenter Darmstadt**
Pallaswegstr. 17A | 64293 Darmstadt
Tel 06151 158-500 oder -490
- BeratungsCenter Gießen**
Bühlweg 1 | 37338 Gießen
Tel 0641 4009-314
- BeratungsCenter Kassel**
Karlshäuserstr. 7-9 | 34120 Kassel
Tel 0561 7008-250
- BeratungsCenter Wiesbaden**
Abraham-Lincoln-Str. 36 | 65189 Wiesbaden
Tel 0611 7100-20

Wir, die Kassenzentrale Weiterbildung Hessen (KVH), vertreten die Interessen von über 8.500 weiterbildungswilligen Ärzten und 1.800 Psychotherapeuten gegenüber Politik, Krankenkassen und der Öffentlichkeit.

SAHNE ARZTE

Sei Arzt. In Praxis. Leb' Hessen.

Kassenzentrale Weiterbildung Hessen
Georg-Voigt-Str. 15 | 60325 Frankfurt/Main
Tel 069 79502-604
www.arztinhessen.de | www.kvh-hessen.de

10 DINGE, DIE DU IN HESSEN GEMACHT HABEN SOLLTEST!



DOCS EDITION

WIR SIND IMMER IN DEINER NÄHE, WENN DU UNS BRAUCHST.
Hier findest du unsere KV Hessen BeratungsCenter.
www.arztinhessen.de

- 1 Kassel MIT VOLLDAMPF DURCH HESSEN**
Mit dem Museumsdampflokomotiv „Blauer Museumsdampfbahn, Lokomotiv 16“ erleben, wie es war, als die Bahn noch wirklich mal machte. Und zwar ganz anders unter Vollampf. www.hessenlokomotiv.de
- 2 Limburg GRILLEN AUF DEM FLUSS**
Eingekühlt der Fluss, herrliches vom Grill – undlich so richtig trafen lassen. Auf der Laube gut sein Picknick. Zum Beispiel auf einem speziellen Grill-Booth mit deinen besten Freunden. www.sommerfest.de
- 3 Steinau ABHEBEN IM KLETTERPARK**
Auf der 900 m langen Lärchenparade im Kletterpark Steinau wartet man auf die tolle Höhe mit zu 10 km über dem Boden. Der Steig ist schön. www.europa-kletterwald.de
- 4 Marburg DIE ANATOMISCHE SAMMLUNG IN MARBURG**
In der anatomischen Sammlung der Marburger Uni kannst du erleben, wozu Mediziner vor 500 Jahren angestrichelt wurden. Spannend und nicht für schwache Mägen. www.uni-marburg.de
- 5 Frankfurt ENTSpanNT ROLLEN AUF DER LANDEBAHN**
Eine außergewöhnliche Festival Location mitten in Frankfurt. Auf dem alten Flughafen Bräuners kannst du herrlich Spazieren, Ballspielen, Fußballspielen oder Picknicken. www.frankfurt.de
- 6 Gießen KAFFEE MIT AUSSICHT**
In der Sky Bar des Dutch Coffee Gießen im 14. Stock bist du hoch über der Stadt und hast einen herrlichen Ausblick. Das ist ein wirkliches Getränk – was willst man mehr? www.dutchcoffee.com
- 7 Dornsbach DER GRÖSSTE BIEMARKT DER WELT**
Hier schlägen die Herzen echter Biembäuerinnen und Biembäuer. Im Großbiemerk Markt, dem größten Biemerk der Welt, gibt es 1.300 Biobauern aus 60 Ländern. www.marxer-welt-dagegenist.de
- 8 Weimar IM DUNKELN IST GUT SHOPPEN**
Das erste Darkwebkaufhaus der Welt in Weimar sorgt für ein Shopping-Erlebnis der anderen Art. Hier kommt es „offen“, wie du dich in völliger Dunkelheit zu Recht zu finden. www.darkwebkaufhaus.de
- 9 Kassel DIE VERSTECKTE OASE**
Ein schön Geheimnis mitten in der City. Der Schweizer See im Orbelstein ist eine kleine Oase. Hier kommt es „offen“, wie du dich in völliger Dunkelheit zu Recht zu finden. www.schweizersee.de
- 10 Dornum NATURLICH HESSEN**
Im Norden Hessens liegt der Nationalpark Kellerwald-Edersee. Der ist nicht nur UNESCO-Weltkulturerbe, sondern auch ein faszinierendes und herrlich entspannendes. www.naturpark-kellerwald-edersee.de

Weitere Give-Aways

- Ebenfalls sehr beliebt: unsere Lunchboxen
 - » 1.000 verteilte Lunchboxen in 6 Tagen





Über die Kampagne

- Beim Start der Kampagne im Jahr 2013 sind wir erst einmal „auf Sicht“ geflogen und mussten Erfahrungen sammeln.
- Lessons learned:
Zunächst die Kontaktschwelle niedrig setzen, dann erst informieren.
- Die Broschüre „Lass dich nieder“ zeigt das sehr gut und exemplarisch.
- Im vergangenen Sommer wurden auf diversen Kampagnen-Veranstaltungen mehr als 3.000 Exemplare davon verteilt.

Auszüge Broschüre



LASS DICH NIEDER!
FRAGEN UND ANTWORTEN RUND UM DIE EIGENE PRAXIS

WAS MACHE ICH HIER EIGENTLICH?

NIEDERLASSUNG – IST DAS WAS FÜR MICH?

Stellen Sie sich einen Mannes Schicksal vor:

Was ist Ihre liebste Tätigkeit/Arbeit, die Sie am liebsten tun?

- "Tun, was man will"
- "Für andere arbeiten"
- "Für mich selbst arbeiten"

Wann sind Sie am glücklichsten?

- "Wenn ich etwas Neues lerne"
- "Wenn ich etwas Neues mache"
- "Wenn ich etwas Neues sehe"

Wie viele Stunden arbeiten Sie pro Woche?

- "Weniger als 20 Stunden"
- "20 bis 30 Stunden"
- "Mehr als 30 Stunden"

Wie viele Stunden arbeiten Sie pro Woche?

- "Weniger als 20 Stunden"
- "20 bis 30 Stunden"
- "Mehr als 30 Stunden"

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit?

- "Sehr zufrieden"
- "Zufrieden"
- "Nicht zufrieden"
- "Sehr unzufrieden"

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit?

- "Sehr zufrieden"
- "Zufrieden"
- "Nicht zufrieden"
- "Sehr unzufrieden"

TESTERGEBNIS

TESTERGEBNIS

1. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

2. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR ANDERE?

3. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

4. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

FACHÄRZTIN FÜR ...?!

WAS IST DIE RICHTIGE WEGWEISUNG?

1. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

2. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR ANDERE?

3. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

4. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

DIE NÄCHSTEN BITTE

FÜR DICH DA!

WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

1. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

2. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR ANDERE?

3. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

4. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

NO REGRESS PLEASE

WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

1. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST?

2. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR ANDERE?

3. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

4. WIE VIEL ZEIT HABEN SIE FÜR SICH SELBST UND ANDERE?

Leporello Nachwuchskampagne



DIE NÄCHSTEN BITTE!

Sei Arzt
In Praxis

Leb' Hessen!

KV Hessen



Ebenfalls bei der Weiterbildung zum Facharzt Allgemeinmedizin an deiner Seite: Die Kompetenzzentren an den Universitäten Frankfurt am Main und Marburg. Sie unterstützen dich durch:

- Begleitende Seminare
- Ein Mentoringprogramm
- Individuelle Beratungen
- Lückenlose Weiterbildung im Verbund

Südhessen: Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin
Frankfurt/Main
Tel 069 6301-5687

www.weiterbildung-allgemeinmedizin-hessen.de

Nord- und Mittelhessen: Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin
Marburg
Tel 06421 28-65141

Der letzte Schritt führt dich schließlich in deine eigene Praxis. Mit dem richtigen Partner an deiner Seite wirst du dein eigener Chef – statt Nachtschichten gibts dann größtmögliche Flexibilität im Arztberuf. Die Berater der KV Hessen stehen dir in allen Fragen rund um die Praxisgründung zur Verfügung und helfen bei der Suche nach dem geeigneten Standort.

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Georg-Voigt-Str. 15 | 60325 Frankfurt/Main
Tel 069 79502-604
beratung-frankfurt@kvhessen.de

www.arztinhessen.de



DR. HAUS

LOKAL PROMI

Werde Arzt in Hessen. Denn dieses Bundesland hat für jeden was zu bieten und ist mehr als nur „Äppelwoi“ und „Handkäs“ mit Musik“. Es verbindet Tradition und Lebensart mit der Dynamik eines der größten internationalen Finanzzentren in der Nähe von Europas Verkehrsknotenpunkt Nummer 1. Gleichzeitig gibt es vielfältige Landschaften wie den Vogelsberg, den Odenwald oder die Rhön, alle vom Rhein-Main-Gebiet schnell und unkompliziert erreichbar.

www.arztinhessen.de

www.facebook.com/arztinhessen

CHEF | ARZT

Bevor du in deiner eigenen Praxis als dein eigener Chef durchstarten kannst, steht die Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin. Du möchtest mehr dazu erfahren? Die Koordinierungsstelle Weiterbildung Allgemeinmedizin, bei der KV Hessen angesiedelt, ist von Anfang an für dich da. Die Mitarbeiter helfen dir gerne in allen Fragen rund um die Weiterbildung.



Tel 069 79502-707
koordinierungsstelle@kvhessen.de
www.allgemeinmedizin.hessen.de

Winter- & Sommer-Lounges Uni-Partys



- Seit Kampagnenstart insgesamt knapp 40 Termine in
FRANKFURT
GIEßEN
MARBURG
- Mehr als 10.000 Kontakte mit PR-Mitteln in 2014, 2015, 2016
- Mehr als 1.300 qualifizierte Gespräche mit Beratung der KV Hessen sowie der Koordinierungsstelle Weiterbildung Allgemeinmedizin.

Wo treffen wir die Studierenden?

- Winter- & Summer-Lounges immer gut besucht
- Kontakt mit Studierenden erfolgt in deren „natürlichem Lebensraum“

- Ergebnis:
 - » Studierende fühlen sich bei der KVH wohl und bleiben
 - » Viele Gespräche zum Thema Niederlassung auch untereinander



Winter- & Summer-Lounge: Impressionen I/II



Winter- & Summer-Lounge: Impressionen II/II



Summer-Lounge 2016



- Passend zur Fußball-EM erstmals mit Kampagnen-Torwand
- Erfolgreiches Gewinnspiel mit Liegestühlen als Hauptpreis



Funktionieren Winter- & Summer-Lounge?



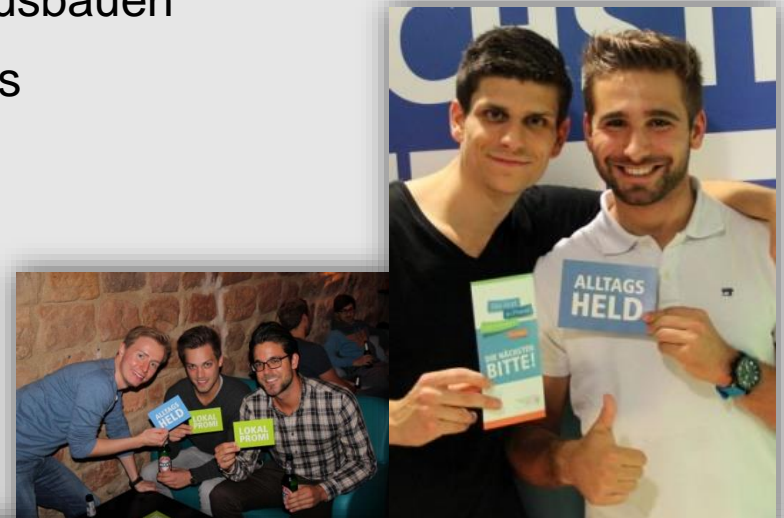
- Eindeutig: Ja!
- Konzept funktioniert
- Akzeptanz der Studierenden wächst von Event zu Event, es gibt keine Berührungsängste mehr.
- Wahrnehmung der KVH ist durchweg positiv.
- Winter- & Summer-Lounges sind bekannte Termine bei den Studierenden.
- Das Wichtigste ist aber:

„Ach, ihr seid doch die von der KV!“

**Die KVH und die Kampagne werden erkannt und sind etabliert!
Der Zugang zu den Studierenden, zu den Universitäten und zu den
Fachschaften ist da!**

Das Party-Konzept

- Sympathischen Erstkontakt weiter ausbauen
 - Ansprache außerhalb des Uni-Alltags auf Augenhöhe
 - Präsenz auf 3 Partys für Mediziner
-
- Einsatz Counter, Messewand, Sitzsäcke, LED-Strahler
 - Verteilung Snacks und Getränke
 - Gebrandete PET-Becher, Partyshirts mit neuen Sprüchen



Messen & Kongresse

- Teilnahme an Karriere-Messen für Mediziner
– zum Beispiel: Operation Karriere in Frankfurt
- Jährliche Teilnahme am DEGAM-Kongress
(Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin)
 - » 2014 in Hamburg
 - » 2015 in Bozen
 - » 2016 in Frankfurt



Arzt in Hessen auf Facebook und als AIH-Blog



- www.facebook.com/ARZTINHESSEN
- Ankündigen und Begleiten von Aktionen im Rahmen der Kampagne (Summer-Lounge, Winter-Lounge, Messen, Kongresse etc.)
- Teilen von Beiträgen anderer Seiten / Einbindung von Social-Media-Beiträgen auf dem Blog



Die KVH im Social Web



- FACEBOOK
 - » weltweit größtes soziales Netzwerk
 - » Profile für die KVH und „Arzt in Hessen“



- TWITTER
 - » Kurznachrichtendienst
(Botschaften in maximal 140 Zeichen)
 - » Kanal für die KVH



- XING
 - » Netzwerk für berufliche Kontakte
 - » Unternehmensprofil für die KVH

Unsere Förderungen

Ein rundes Angebot für
Nachwuchsmediziner

Unsere Förderung: Ein rundes Angebot für Nachwuchsmediziner



Stärkung der haus- und fachärztlichen Grundversorgung

1. Förderung Famulatur – **jetzt NEU!**
2. Förderung Praktisches Jahr
3. Förderung der Weiterbildung
4. Förderung der Kompetenzzentren
an den Unis Frankfurt und Gießen/Marburg
5. Ansiedlungsförderung in Gebieten mit einem lokalen oder
regionalen Versorgungsbedarf



* Förderprogramm des HMSI

Förderung der Famulatur



- Die KV Hessen fördert im Auftrag des Landes die Famulatur in hausärztlichen Praxen, die ihren Sitz in einer hessischen Stadt oder Gemeinde mit bis zu 20.000 Einwohnern haben.
- Förderhöhe: 595,00 € je Monat für max. 2 Monate (ganztags)
- Für Famulaturen im Anschluss an das Wintersemester 2015/2016 darf der Antrag auch rückwirkend erfolgen.



FACHÄRZTIN
FÜR...?!

Förderung im Praktischen Jahr



- 2016 noch mehr Fragen/Gespräche als in den Vorjahren, Studierende kommen proaktiv mit ihren Fragen zu uns
- Seit August 2015 Förderhöhe von 595 €/Monat (damit unterhalb der gesetzlichen Höchstgrenze von 597 € für Bafög), insgesamt 2.380 € für das Wahltertial in einer akkreditierten akademischen Lehrpraxis

„HASTE
MAL 'NE
FÖRDERUNG?!“



DIE KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG HESSEN FÖRDERT IM PRAKTISCHEN JAHR DAS WAHLTERTIAL IN EINER AKKREDITIERTEN AKADEMISCHEN LEHRPRAXIS. DAS HEISST:

- 2.380 € insgesamt für die Dauer von vier Monaten
- Das Geld bekommst du monatlich von uns direkt auf dein Konto überwiesen
- Einfacher und unkomplizierter Antrag

Alle Bedingungen und weitere Infos findest du auf:

www.kvhessen.de/foerderung_pj

NOCH FRAGEN?

Abteilung Qualitätsförderung der KV Hessen

Tel: 069 79502-972

Mail: foerderung.pj@kvhessen.de

Medizinstudenten abholen: Koordinierungsstelle und Kompetenzzentren



Die Koordinierungsstelle ist **Anlauf- und Auskunftsstelle für Ärztinnen und Ärzte** in Weiterbildung (ÄiW), für Weiterbildungsermächtigte und für Studentinnen und Studenten, die Interesse an einer qualitativ hochwertigen **Weiterbildung im Fach Allgemeinmedizin** haben.

www.weiterbildung-allgemeinmedizin-hessen.de

WEITERBILDUNG

Beruf mit Zukunft:
Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin

Das „Rundum-sorglos-Paket“ in Hessen:

- Begleitseminare
- Mentoring
- Weiterbildung im Verbund
- individuelle Beratung

**Kompetenzzentren
 Weiterbildung Allgemeinmedizin
 Frankfurt am Main und Marburg**

Institut für Allgemeinmedizin

Philipps

**Am Puls der Zeit
 Landpartie Fulda**

Neu im Blockpraktikum!

Wer sich für das Fach Allgemeinmedizin interessiert und sich vorstellen kann, einen Teil seiner praktischen Ausbildung im Fach Allgemeinmedizin dort zu absolvieren, wo andere Urlaub machen, für den haben wir ein spannendes Angebot. Der Landkreis Fulda und das Institut für Allgemeinmedizin der Universität Frankfurt haben sich als Kooperationspartner zur Förderung der Hausarztmedizin auf dem Land zusammengeschlossen.

Studierende, die ab 1. September 2012 ihr Blockpraktikum absolvieren, können dies nun auch in ländlichen Praxen im Kreis Fulda tun.

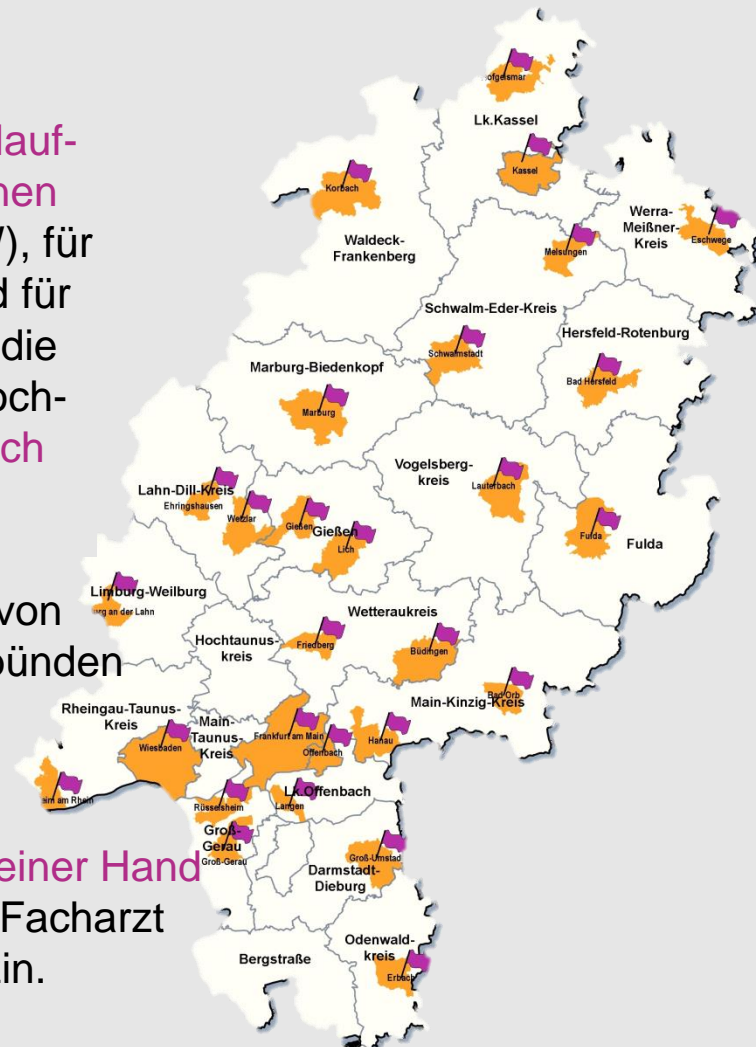
Wohin der ländlichste schöne Umgebung mit hohem Freizeitwert (so auch die hausärztliche Tätigkeit auf dem Land besonders interessant und spannend) Landpraxen sind auch im freien Praxenmarkt und besitzen ein sehr breites Patientenspektrum mit unterschiedlichsten Facetten und Herausforderungen.

Gängiges bietet das Projekt „Landpartie“ noch mehr: Je nach Jahreszeit und Interesse - können Sie während oder nach dem Praktikum auch die besonderen Freizeitmöglichkeiten (z.B. Sportanlagen, Bäder, Freizeitanlagen, Rittplatz, Reitclub, etc.) zwischen Ihnen und Umgebung nutzen!

Entscheidende Zusatzenutzen (Bsp. und Mithras, Bsp) werden vom Landkreis Fulda übernommen.

Eine spätere Weiterbildung in Klinik und Praxis des Landkreises Fulda wird bei Interesse unterstützt, ist aber keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Ein flächiges Netz von Weiterbildungsverbänden (Vertragsärzte und Kliniken) bietet **Weiterbildung aus einer Hand** zur Erlangung des Facharzt für Allgemeinmedizin.



Ansiedlungsförderung – Förderkriterien (HP 2.0 2016-18)



	Kriterium 1	Kriterium 2	Kriterium 3
Hausärzte	(fiktiver) Versorgungsgrad auf Gemeindeebene* < 100%	Versorgungsgrad im Mittelbereich gem. Bedarfsplan** < 100%	(fiktiver) Versorgungsgrad im Mittelbereich* Alter o. Ärzte ≥ 60 J. < 75%
Fachärzte	Versorgungsgrad im Landkreis/ROR gem. Bedarfsplan** < 100%	(fiktiver) Versorgungsgrad im Mittelbereich* Alter o. Ärzte ≥ 60 J. < 75%	

bis 55.000 €
bei Niederlassung
/Anstellung

* Datenstand: 01.10.2015

** Feststellung Landesausschuss 28.04.20156 (wird regelmäßig aktualisiert)

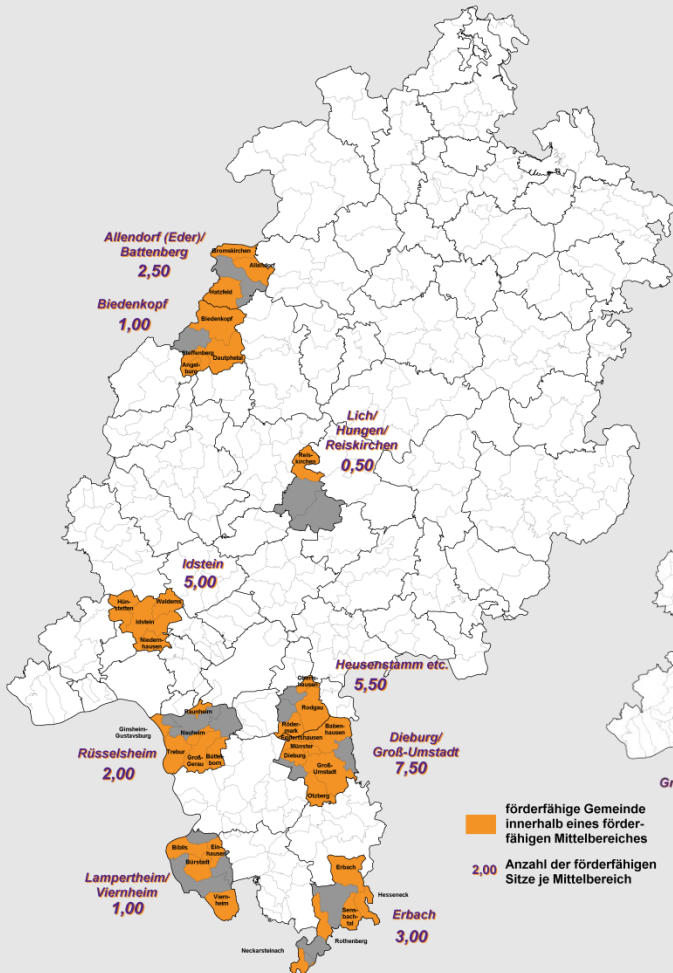
Ansiedlung - Fördergebiete

Stand: 28.04.2016

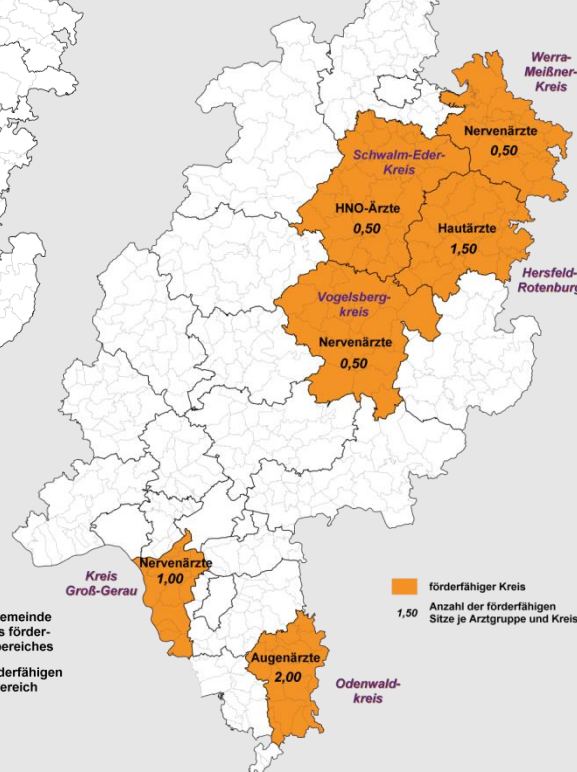


In allen Fällen erfolgt eine Förderung bis maximal zur einem Versorgungsgrad von 100%

Hausärzte



Fachärzte Grundversorgung



Fachärzte spezialisiert



■ förderfähige Raumordnungsregion
■ Anzahl der förderfähigen Sitze je Arztgruppe und Raumordnungsregion

* Förderung in der Raumordnungsregion Rhein-Main nur bei Niederlassung außerhalb von Großstädten mit > 100.000 Einwohnern

Das Fazit

Wir beraten Sie gerne

Unsere Herausforderung: Hausärzte und allgemeine Fachärzte dringend gesucht!



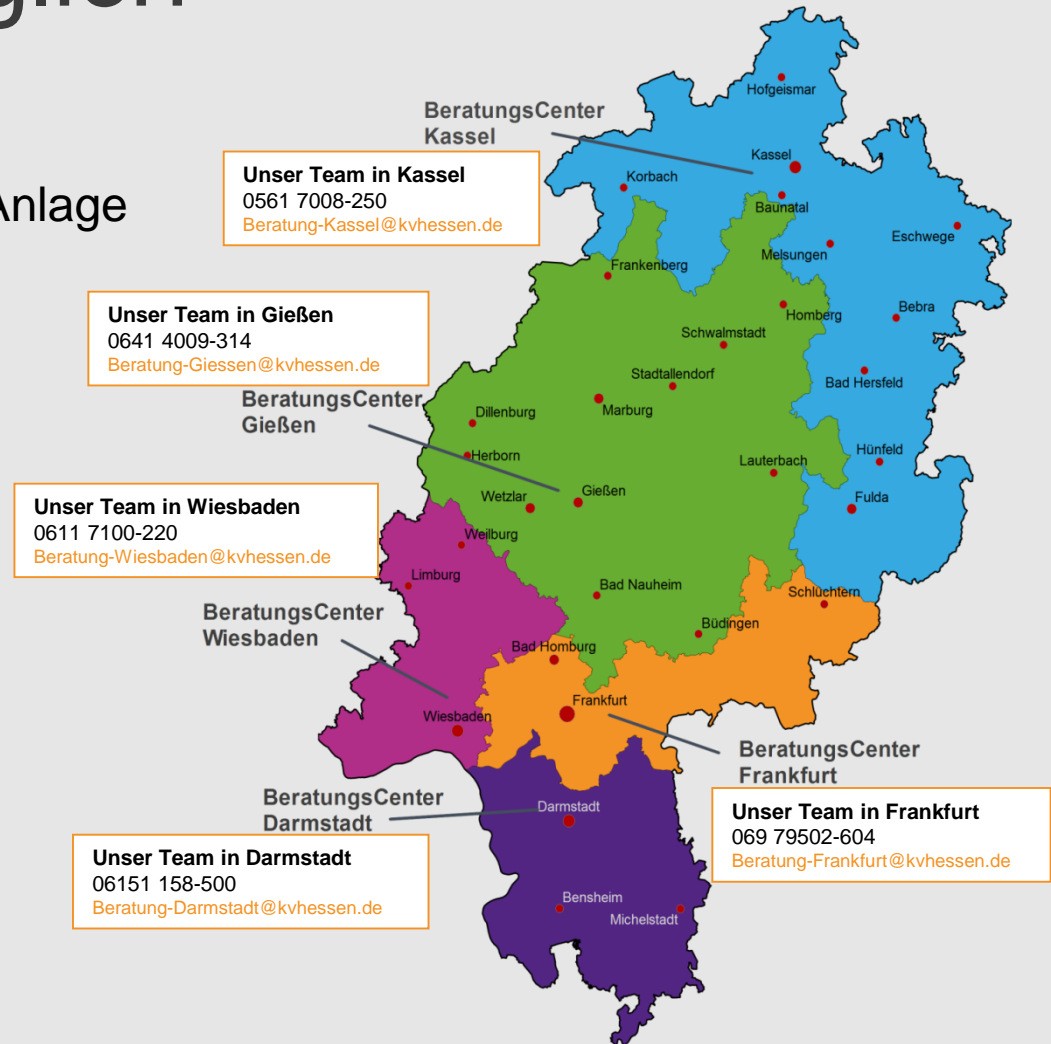
- Trotz Reform der Bedarfsplanung kann bei rechnerischer Überversorgung die Versorgung aus demographischen Gründen gefährdet sein.
- Der „Arztmangel“ in Hessen ist ein Nachfolgeproblem und derzeit noch überwiegend ein Problem der Peripherie.
- Besonders betroffen die Hausärzte, zunehmend auch die Fachärzte in der Grundversorgung auf dem Land.
- Wir müssen die Medizinstudent(inn)en aus der Region für die Region gewinnen.
- Förderprogramme können unterstützen, sind aber nicht die alleinige Lösung. Die Anreize müssen stimmen!

Vielen
Dank !

Förderanträge jederzeit möglich



- Neue Richtlinie inklusive Anlage und Karten sind auf <http://www.kvhessen.de/ueber-uns/unsere-auftrag/ansiedlungsfoerderung/> veröffentlicht
- Neues Antragsformular steht ebenfalls zur Verfügung
- Bei Fragen zur Förderung s. rechts



Förderkriterien - Personenbezogene Komponenten



BACK-UP

Förderfähig sind

- Neuniederlassungen und Übernahmen/Neuanstellungen
- Voll- und Teilzulassungen (0,5), Anstellungen, nachrangig Zweigpraxen
- Wahlrecht bei Zulassungen: der maximale Förderbetrag pro Praxis beträgt
 - » 55.000 Euro (ohne Nachweis), in Jahresscheiben von 11.000 Euro ausgezahlt
 - » 50.000 Euro bei Nachweis von (Neu-)Investitionskosten als Einmalzahlung
- Bei vorzeitiger Verlegung bzw. Aufgabe anteilige Rückzahlung der Fördermittel
- Das Fördervolumen beträgt jährlich maximal 800.000 Euro
- Keine Investition im Sinne der Richtlinie ist der Kaufpreis für den Arztsitz

Der Antragssteller muss

- zulassungsfähig sein und
- bereit sein, sich von der KVH zur Niederlassung und Praxisführung beraten zu lassen.